

Falsche Hüfte operiert: Prozess endete mit Diversion

Steiermark. Zwei Ärztinnen des Landeskrankenhauses Graz sind am Donnerstag im Straflandesgericht wegen fahrlässiger Körperverletzung für schuldig befunden worden. Sie sollen im August 2012 eine 84-Jährige an der falschen Hüfte operiert haben. Die Medizinerinnen kamen mit einer Diversion und 5400 Euro Geldbuße davon.